

# Deutsche Bahn macht DHL und Hermes Konkurrenz

✖ Über seine Logistiksparte Schenker schmiedete die Deutsche Bahn an konkreten Plänen, um am stetig wachsenden Paketaufkommen durch den Online-Handel mitzuverdienen. Die letzte Meile, also die Zustellung an die Haustür, solle von GLS übernommen werden.

Online-Händler können sich (vielleicht) freuen. Nach **Medienberichten** wollen Schenker und GLS ein großes Stück vom E-Commerce-Kuchen. Schenker übernimmt den Stückgutversand auf Palette und GLS stelle die vereinzelt Pakete anschließend zu.

*“Schenker, die umsatzstärkste Bahn-Tochter, schwächelt seit Jahren, auch weil die Konjunktur in Europa nur schwer in Gang kam. Der Paketmarkt dagegen wächst, denn die Deutschen kaufen immer mehr im Internet ein.”*

Dies könnte den Preiskampf im KEP-Markt noch einmal gehörig anfeuern. Denn Schenker und GLS bilden sicherlich ein Gespann, mit dem zu rechnen sein wird. Die anhaltende Dynamik im Online-Handel macht den Paket-Versand für weitere Logistik-Anbieter attraktiver denn je. Sollte dann auch noch Amazon seine Zustellpläne nach Deutschland ausrollen, steht zu erwarten, dass die etablierten Anbieter in einen noch schärferen Konkurrenzkampf treten müssen.